

Wirtschaftsausschuss Lütjenburg

3. Sitzung

Sitzung vom 28.11.2013

Seite 1

in Lütjenburg, Ratssaal

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. stv. Vorsitzende Anke Pundt-Bernatzki	13.
2. Christoph Bruhn	14.
3. Nikolai Laskowsky	15.
4. Jürgen Panitzki	16.
5. Winfried Seick	17.
6. Detlev Zoglauer	18.
7. Daniela Hoffmann	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. BM Sohn
11.	2. Herr Leyk / Stadtreferent (ab 20.00 Uhr)
12.	3. SVin Panitzki, Seick, SV Först
	4. Herren Curth, Witt / Deutsche Regionaleisenbahn
	5. Herr Blauert / TSV Lütjenburg
	6. Herr Kuhlmann / Seniorenbeirat
	7. Frau Yldiz Schulz
	8. Herr Behn/ Verwaltung
	9. Frau Peyronnet / Lübecker Nachrichten
	10. Herr Braune / KN
	11. 3 Zuhörer

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.

Die Mitglieder des Wirtschaftsausschusses waren durch Einladung vom 12.11.2013 auf Donnerstag, den 28.11.2013 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Wirtschaftsausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der 2. Sitzung vom 26.09.2013
3. Einwohner- und Stadtvertreterfragestunde
4. Vorstellung Gutachten Eisenbahnstrecke Malente - Lütjenburg
5. Haushaltssatzung 2014
6. Investitionsprogramm 2013 - 2017
7. MEN - Erstinformation zum neuen Standort ehemalige Kleiderkammer
8. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die stellv. Vorsitzende beantragt, die finanziellen Grundlagen zum Gutachten der Eisenbahnstrecke Malente - Lütjenburg als Tagesordnungspunkt 9 und als weiteren Tagesordnungspunkt 10 „Verschiedenes“ nicht öffentlich zu behandeln.

- 7 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Punkt 9 + 10 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die stellvertretende Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Vertreter der Deutschen Regionaleisenbahn, Herrn Curth und Herrn Witt, und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Als Nachfolgerin für Frau Renate Wertz wird als bürgerliches Mitglied Frau Daniela Hoffmann vorgestellt.

Die stellvertretende Vorsitzende verpflichtet Frau Daniela Hoffmann per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit als bürgerliches Mitglied des Wirtschaftsausschusses ein.

2. Genehmigung der Niederschrift der 3. Sitzung vom 26.9.2013

Da bis zum Ende der Sitzung keine weiteren Einwände erhoben werden, gilt das Protokoll der 2. Sitzung als genehmigt.

3. Einwohner- und Stadtvertreterfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Vorstellung Gutachten Eisenbahnstrecke Malente - Lütjenburg

Die stellv. Vorsitzende bittet die Vertreter der Deutschen Regionaleisenbahn, das den Ausschussmitgliedern vorliegende Gutachten zur Reaktivierung der Eisenbahnstrecke Bad Malente-Gremsmühlen - Lütjenburg zu erläutern.

Die Vertreter der Deutschen Regionaleisenbahn stellen sich kurz vor und berichten den Ausschussmitgliedern ausführlich über die Untersuchung der Deutschen Regionaleisenbahn zum Infrastrukturzustand sowie zur Nutzung der Eisenbahnstrecke im touristischen Ausflugsverkehr.

Fragen dazu von Herrn Först werden von Herrn Curth und Herrn Witt beantwortet.

Bürgermeister Sohn ergänzt, dass sich die Bahnstrecke nicht im Eigentum der Deutschen Regionaleisenbahn befindet und die Bahnstrecke auch nicht entwidmet ist.

Somit ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Das vorgestellte Gutachten wird zur Kenntnis genommen. Grundsätzlich wird ein touristischer Betrieb auf der Eisenbahnstrecke Bad Malente - Lütjenburg befürwortet.

- 6 dafür, 1 Enthaltung -

5. Haushaltssatzung 2014

1. Verwaltungshaushalt

Zum Einzelplan 3 Unterabschnitt 300000 Kulturredirektion Haushaltsstelle 65400 Reisekosten für Städtepartnerschaften merkt Herr Först an, dass hier eine Selbstbeteiligung in Höhe von 150 € der Teilnehmer an den Reisekosten vorgesehen ist.

Zum Unterabschnitt 340000 Heimat und sonstige Kulturpflege Haushaltsstelle 70040 Zuschuss an das Eiszeitmuseum bittet Herr Panitzki darum, dass zukünftig eine detailliertere Aufschlüsselung darüber gegeben wird, wofür die Zuschüsse verwendet werden sollen.

Zum Antrag des Kleinen Kulturkreises Lütjenburg und Umgebung e. V. vom 12. November 2013 über eine finanzielle Unterstützung von 2.000,-- € für 2014 sind sich die Mitglieder des Wirtschaftsausschusses nach kurzer Diskussion darüber einig, dass hier ein Zuschuss von 1.500,-- € gewährt werden soll.

Somit wird im Unterabschnitt 331000 Theater und Musikpflege die Haushaltsstelle 70000 Zuschüsse für Theater und Konzerte (Kleiner Kulturkreis) von 1.000,-- € auf 1.500,-- € erhöht. Diese Erhöhung erfolgte einstimmig.

Sodann wird über den Antrag der Gesellschaft der Freunde der mittelalterlichen Burg in Lütjenburg e. V. über eine Kostenrechnung in Höhe von 900,-- € (Gebäudeeinemessung Burschänke) beraten.

Nach kurzer Diskussion der Ausschussmitglieder wird darüber folgender Beschluss gefasst: zukünftig müssen vor Beginn einer Maßnahme, die mit Kosten verbunden ist, Anträge an die entsprechenden Gremien gestellt werden. Bei vorliegendem Antrag wird einmalig der Betrag in Höhe von 900,-- € aus dem Haushaltsjahr 2013 an die Gesellschaft der Freunde der mittelalterlichen Burg in Lütjenburg e. V. erstattet. Dieser Beschluss erfolgte einstimmig.

Somit ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss stimmt den Haushaltsansätzen der Einzelpläne 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege Unterabschnitte 300000 Kulturamt 331000 Theater und Musikpflege 340000 Heimat und sonstige Kulturpflege 350000 Volkshochschulen und 352000 Öffentliche Büchereien mit Ausnahme der Gruppierung 40000 SN Personalausgaben 7 Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung Unterabschnitte 730000 Wochenmärkte und 790000 Tourismus der Haushaltssatzung 2014 mit folgenden Änderungen zu:

Der Ansatz 2014 im Einzelplan 3 Unterabschnitt 331000 Theater und Musikpflege zur Haushaltsstelle 70000 Zuschüsse für Theater und Konzerte (Kleiner Kulturkreis) wird geändert von 1.000,-- € auf 1.500,-- €

2. Vermögenshaushalt

Der Vermögenshaushalt wurde besprochen.

Sodann ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss stimmt den Haushaltsansätzen des Einzelplanes 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege Unterabschnitte 352000 und 340000 der Haushaltssatzung 2014 zu.

- 7 dafür -

6. Investitionsprogramm 2013 - 2017

Der Investitionsplan wird besprochen.

Sodann ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Die unter der Gliederungsnummer 340000 Heimat und sonstige Kulturpflege und 352000 Öffentliche Büchereien aufgeführten Maßnahmen und Ansätze sind in das Investitionsprogramm 2013 - 2017 aufzunehmen.

- 7 dafür -

7. MEN - Erstinformation zum neuen Standort ehemalige Kleiderkammer

Die stellv. Vorsitzende erteilt dem Geschäftsführer der MEN gGmbH, Herrn Leyk, das Wort.

Herr Leyk berichtet ausführlich über die derzeitige Sachdarstellung zum neuen möglichen Standort in der leestehenden Kleiderkammer in der ehemaligen Schill Kaserne für das MEN-Projekt. Anschließende Fragen dazu von Herrn Först und Herrn Laskowsky werden von Herrn Leyk beantwortet.

Beschlussvorschlag:

Der Bericht zum MEN-Projekt wird zur Kenntnis genommen.

- 6 dafür, 1 Enthaltung -

8. Verschiedenes

Es liegen keine Berichte oder Wortmeldungen vor.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: